

## Referent/innen, Moderator/innen und Teilnehmer/innen des Fachgesprächs

**Dr. Maria del Pilar Andriano**, Leitung Gesundheitszentrum Franz Sales Haus Essen, Vorsitzende Essen.Gesund.Vernetzt. – Medizinische Gesellschaft e.V.

**Dipl.-Soz.päd. Gabriele Becker**, Vorsitzende Wiese e.V., Essen

**Dipl.-Soz.päd. Ursula Birk-Rump**, Trauerbegleiterin und Sozialdienst, Hospiz Cosmas & Damian, Caritas-SkF-Essen gGmbH

**Juliane Böttcher**, Ärztliche Leiterin, Gesundheitsamt, Stadt Essen

**Maria Bünk**, Leitung KinderPalliativNetzwerk Essen, Caritas-SkF-Essen gGmbH

**Thomas Dickel**, Facharzt für Allgemeinmedizin Praxiszentrum Essen-Katernberg

**Dr. Martin Dreyhaupt**, Leitender Oberarzt SAPV Essen, KEM I Evang. Kliniken Essen-Mitte

**Dr. Jörg Hense**, Oberarzt Palliativstation, Westdeutsches Tumorzentrum Universitätsmedizin Essen

**Franziska Kopitzsch**, Leitung Koordinierungsstelle für Hospiz- und Palliativversorgung in Deutschland, Berlin

**Thomas Kufen**, Oberbürgermeister, Stadt Essen

**Sandra Lonnemann**, Abteilungsleitung für hospizliche und palliative Versorgung für Kinder und Erwachsene, Caritas-SkF-Essen gGmbH

**Dr. Wolfgang Niesert**, Ärztlicher Direktor, Klinik für Palliativmedizin, KEM I Evang. Kliniken Essen-Mitte, Leitung Netzwerk Palliativmedizin Essen

**Helga Nottebohm**, Leitung Aus-, Fort- und Weiterbildung Contilia GmbH

**Professor Dr. Natalie Pomorin**, Essener Forschungsinstitut für Medizinmanagement GmbH

**Peter Renzel**, Stadtdirektor und Geschäftsbereichsvorstand Soziales, Arbeit und Gesundheit, Stadt Essen

**Professor Dr. Traugott Roser**, Professur für Praktische Theologie, Westfälische Wilhelmsuniversität Münster

**Pastorin Karin Scheer**, Koordinatorin Hospizarbeit am Universitätsklinikum Essen, Vorstandsmitglied DHPV

## Veranstalter

Stadt Essen in Kooperation mit „Essen.Gesund.Vernetzt - Medizinische Gesellschaft e.V.“

## Organisation und Planung

- Fachbeirat Essener Palliativ- und Hospiznetz, EGV
- Technische Realisation: TAS Emotional Marketing GmbH

## Kooperierende Fachgesellschaften

- Deutsche Gesellschaft für Palliativmedizin
- Deutscher Hospiz- und Palliativverband
- Koordinationsstelle zur Umsetzung der Charta zur Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen in Deutschland

## Technische Hinweise & Anmeldung

Eine vorherige Anmeldung unter [www.egvmg.de](http://www.egvmg.de) ist auf Grund der begrenzten Teilnehmerzahl zwingend erforderlich.

Danach erfolgt eine Übermittlung der Zugangsdaten sowohl zur Veranstaltung als auch zum virtuellen Markt der Möglichkeiten.

Trotz des Verzichtes auf Sponsoren aus der Pharmaindustrie werden keine Teilnehmergebühren erhoben.



# 2. Essener Fachtag Hospiz- und Palliativversorgung

Prozess der Umsetzung der „Charta zur Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen in Deutschland“ in der Region Essen

**6. November 2021**  
**9:00 - 16:00 Uhr**

## Hybridveranstaltung

### Deichmann Auditorium

Lehr- und Lern-Zentrum, Universitätsklinikum  
Essen, Virchowstr. 163a, 45147 Essen

&

### Onlineteilnahme



## Liebe Kolleginnen und Kollegen

Die Stadt Essen ist 2015 die Selbstverpflichtung eingegangen, bei der Umsetzung der Charta zur Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen in Deutschland aktiv mitzuwirken. Mit der Stadt zeichneten alle Essener Krankenhäuser, zahlreiche Wohn- und Pflegeeinrichtungen, ambulante und stationäre Hospize, ambulante Pflegedienste, Einrichtungen der Eingliederungshilfe und weitere Einrichtungen im Gesundheitswesen die Charta.

Die Charta zur Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen ist eine Dekade alt. Anlässlich dieses Jubiläums will der 2. Essener Fachtag 2021 den Weg von der Unterzeichnung der Charta bis zur heutigen Vernetzung der palliativen und hospizlichen Initiativen und Einrichtungen in Essen nachgehen und Zukunftsperspektiven aufzeigen. An diesem Programm wirken im Rahmen eines virtuellen Marktes der Möglichkeiten zahlreiche Essener Akteurinnen und Akteure, Netzwerke, Dachorganisationen und Fachverbände mit.

Wie Zugangsgerechtigkeit und Verlässlichkeit von Palliativ- und Hospizversorgung auf kommunaler Ebene gesichert und weiterentwickelt werden können, ist Gegenstand des abschließenden fachlichen Austausches und der Diskussion im Plenum.

Wir laden alle im Gesundheitswesen tätigen Professionen sowie Gesundheitspolitikerinnen und -politiker aus den Kommunen und dem Land herzlich zur aktiven Teilnahme ein!

**Thomas Kufen**  
Oberbürgermeister  
der Stadt Essen

**Dr. Maria del Pilar Andrino**  
Vorsitzende  
Essen.Gesund.Vernetzt. –  
Medizinische Gesellschaft e.V.

## Programm – Moderation Uwe Loch, Radio Essen

**9:00 Uhr**  
**Eröffnung virtueller Markt der Möglichkeiten**

**10:00 Uhr**  
**Eröffnung der Veranstaltung**

**Bedeutung der Unterzeichnung der Charta für die Stadt Essen**  
Oberbürgermeister Thomas Kufen

### Festvortrag

**10:20 - 11:10 Uhr**  
**Soziales Sterben vor dem Tod. Der Beitrag von Hospizarbeit und Palliative Care zu einer Stadtkultur**  
Traugott Roser

### Prozesse der Umsetzung der Charta in der Stadt Essen

Moderation **Maria del Pilar Andrino**

**11:10 - 11:35 Uhr**  
**Die CHARTA – Möglichkeiten der Umsetzung in Einrichtungen der stationären Altenhilfe. Das Praxisprojekt „HoBepViP“**  
Helga Nottebohm, Natalie Pomorin

**11:35 - 12:00 Uhr**  
**Essener Standard Palliativversorgung im Krankenhaus – kleine Schritte in die richtige Richtung**  
Jörg Hense

**12:00 - 12:25 Uhr**  
**Teilhaberechte von Menschen mit Einschränkungen in der Palliativversorgung**  
Maria del Pilar Andrino

**12:25 - 13:30 Uhr**  
**Besuch des virtuellen Marktes der Möglichkeiten mit der Option der Kontaktaufnahme**

### Prozesse der Umsetzung der Charta in der Stadt Essen

Moderation **Juliane Böttcher**

**13:30 - 13:55 Uhr**  
**CHARTA / CHANGE – CHANGE / CHARTA, eine CHANCE für jeden Menschen**  
Sandra Lonnemann

**13:55 - 14:20 Uhr**  
**Ambulant durch die Stadt, Hospizlandschaft – Orientierung Macht Sinn**  
Karin Scheer

**14:20 - 14:45 Uhr**  
**... wenn die Welt aus den Fugen gerät – Kinder, Jugendliche und ihre Familien in der ambulanten Hospiz- und Palliativversorgung**  
Maria Bünk

### Perspektiven für Essen

Moderation **Stadtdirektor Peter Renzel**

**14:45 - 16:00 Uhr**  
**Jeder Mensch hat ein Recht auf ein würdiges Sterben – Perspektiven für Essen**

Fachgespräch mit Beiträgen der Sprecherinnen und Sprecher der Themeninseln des virtuellen Marktes der Möglichkeiten